

Umgang mit Rückmeldungen

Dialogisches Prinzip in der Begleitung

Für den Dialog mit Bezugsperson und Kind spielen Veränderungen des Körper- und Gefühlsausdrucks, des Verhaltens und verbale Äußerungen wie Kritik und Lob eine Rolle. Verhaltensbeobachtung innerhalb der begleitenden Gruppen- oder Einzelarbeit besteht auch darin, dass wir die Rückmeldungen von Bezugsperson und Kind im Sinne des Dialogs für unsere weiteren Schritte wahrnehmen und neue Ideen daraus entstehen lassen.

Zur Wahrnehmung der Rückmeldung

- Raum für Rückmeldungen geben (Zeit, Atempausen, Spannung aushalten, auf Reaktionen des Kindes achten)
- Rückmeldung wahrnehmen
- Spannung aushalten (etwas abwarten, ein- und ausatmen, erden)
- ev. für sich selbst hinterfragen: warum kommt mein Angebot gerade so an?
- nachspüren oder nachfragen, bis ich die Rückmeldung verstehe
- sichtbar/hörbar zur Kenntnis nehmen
- Gefühle, die auf alte Verletzungen hinweisen (Schuld, Scham, Zorn, Angst, Trauer) ernst nehmen – was würde ich brauchen, um die Rückmeldung annehmen zu können?
- Nur Feedback ermöglicht eine Korrektur des Verhaltens: am einfachsten ist es, Rückmeldungen unaufgeregt wahrzunehmen – sie sind für inhaltliche, strukturelle und kommunikative Abläufe im Hier-und-Jetzt gültig und keine allgemeingültige Be- oder Abwertung!

Zur Reflexion von Lob und Kritik

- Allgemein: Kritik und Lob sind Rückmeldungen auf unser Verhalten (nicht auf uns selbst!) auf der Beziehungs- oder auf der inhaltlichen Ebene.
- Wie ist die Rückmeldung zu mir gekommen?
 - ich bin direkt angesprochen worden
 - ich bin von einer höheren Instanz angesprochen worden
 - ich habe die Kritik indirekt wahrgenommen (wodurch?)
- Woher ist sie gekommen: von oben, auf Augenhöhe, von unten?
- In welchen Bereich fällt sie? (Intimsphäre, persönlicher Raum, sozialer Raum, öffentlicher Raum)
- Fällt es mir leichter, Lob oder Kritik auszusprechen oder anzunehmen?
- Unterscheide ich zwischen negativer und positiver Rückmeldung?
- Welche Art von Rückmeldungen brauche ich, um mich sicher zu fühlen?
- Zu welchen spontanen Reaktionen neige ich?
 - bei Lob: sich freuen, sich bestätigt fühlen, zurückweisen, erklären, zurückgeben, den eigenen Standpunkt verändern
 - bei Kritik: ignorieren, sich rechtfertigen, sich verletzt zurückziehen, innerlich erstarren, zurückschlagen